

Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde
Band: 75 (1985)

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Autor: Winkler, Justin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Nationales Forschungsprogramm

Der Schweizerische Nationalfonds hat ein neues Nationales Forschungsprogramm ausgeschrieben, das auch für die Volkskunde interessant ist. Es heisst «Kulturelle Vielfalt und nationale Identität» und ist mit total 12 Millionen Franken dotiert. Eingabeschluss für Projektkizzen ist der 19. Oktober 1985. Der Ausführungsplan kann bezogen werden beim Schweizerischen Nationalfonds, Abteilung IV/NFP 21, Postfach 2338, 3001 Bern.

R. Th.

Stellenausschreibung

An der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz ist am Institut für Volkskunde (Ethnologia Europea) die Planstelle eines Ordentlichen Universitätsprofessors für Volkskunde wiederzubesetzen.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist eine Habilitation oder eine gleichzuhal tende wissenschaftliche Qualifikation.

Bewerber sollen das Fach Volkskunde (Ethnologia Europea) in seiner vollen Breite unter kulturgeschichtlichen und sozialwissenschaftlichen Aspekten in Forschung und Lehre vertreten können und sich durch Erfahrung auf dem Gebiet der vergleichenden Volkskunde und der empirischen Feldforschung aus gewiesen haben.

Bewerbungen sind unter Beifügung des Lebenslaufes, eines Schriftenverzeich nisses und der wichtigsten Publikationen sowie des Verzeichnisses bisher gehal tener Lehrveranstaltungen bis 15. September 1985 an den Dekan der Geistesw isenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz, A-8010 Graz, Universitätsplatz 3, zu richten.

Buchbesprechungen

PAUL HUGGER, Kleinhüningen, Von der «Dorfidylle» zum Alltag eines Basler Industriequartiers. Basel, Birkhäuser, 1984. 192 S., 215 Abb.

Ein Alteingesessener fragt: «Ist das möglich, dass jemand überhaupt über Kleinhüningen redet?» – Paul Hugger's Buch, Dorfgeschichte und Quartierporträt in einem, tut es. Nicht von ungefähr findet es in der lokalen Öffentlichkeit Anklang, denn Hugger schöpft aus der Selbstdarstellung der Bevölkerung, der «eine Stimme zu verleihen» er mit diesem Buch ausdrücklich beabsichtigt. Prägnante Titel und populäre Sprache machen deutlich, dass das Buch «ans Quartier», an Nichtfachleute gerichtet ist.

Der Grundton des Texts ist kritisch, und wo die dörfliche Vergangenheit des Quartiers zur Sprache kommt, klingt offen Skepsis gegenüber klischeeverdächtigen Begriffen an. In einem kurzen Nachwort geht Hugger denn auch auf die mythenbildende, verklärende Kraft von «Heimatgefühl» und den vorwärtsgerichteten, appellativen Charakter von Stadtheimatkunden wie dieser ein.

Das Buch ist grosszügig gestaltet und in einer Weise reich illustriert, dass der grosse Wandel von Lebensraum und Lebensweise dieses «vergessenen» Basler Quartiers auch einem Auswärtigen anschaulich wird. Eine unkommentierte Photoserie schliesst das «Bilderbuch» und verhindert, dass die zahlreichen alten Ansichten von Kleinhüningen das gegenwärtige Aussehen des Quartiers zu sehr überwiegen.

Justin Winkler

Schweizer Volkskunde, Korrespondenzblatt der Schweiz. Gesellschaft f. Volkskunde
75. Jahrgang, Heft 2/3, Basel 1985

Volkskundlicher Veranstaltungskalender

=====

Ausstellungen

- Seedorf Schloss A Pro bis 29.9. Archäologische Ausstellung
 Burgen in Uri
- Arlesheim/BL Heimatmuseum Trotte bis 24.11.
 200 Jahre Gartenanlage Ermitage
- Bad Pfäfers Badanlage in der Taminaschlucht eröffnet
 Bädergeschichtliches Museum
- Basel Historisches Museum Juni
 Das Weltbild der Zizenhausener Figuren
 Erasmus in Basel
 Museum für Gestaltung 18.6. - 15.9.
 Die Spirale. Eine interdisziplinäre Schau
 Spielzeugmuseum Riehen bis 29.9.
 Wunderwelt der Kinderbücher
 Heimatwerk 10.6. - 24.8.
 Schweizer Souvenirs
Bern Kunstmuseum bis 5.8.
 Traum und Wahrheit. Deutsche Romantik aus den Museen der
 DDR.
 Historisches Museum ab Ende Mai
 Berner Keramik des 18. und 19.Jhd.
 Käfigturm 30.6. - 1.9.
 Der Oberaargau
 PTT-Museum ab 11.6.
 Motiv "Musik" in der Schweiz
- Bulle Musée Gruérien bis 15.9.
 Papiers découpés
- La Chaux-de-
Fonds Musée historique
 La Chaux-de-Fonds en fête
- Dornach Personalhaus Metallwerke bis 12.9.
 Töpferwaren aus zwei Jahrhunderten (aus der Sammlung
 des Schweiz.Museums für Volkskunde)
- Genève Collection Baur bis September
 Laques du Japon
 Palais Wilson bis 15.9.
 100 ans de l'Office du Tourisme
 Musée d'Ethnographie, Annexe de Conches
 Chapeau façon modiste: portrait d'un métiers de femmes
- Grüschen/GR Heimatmuseum bis Oktober
 Aus der Talgeschichte des Prättigaus
 Haus zum Rosengarten
 Die Gemeinde Klosters stellt sich vor
- Kiesen/BE Nationales milchwirtschaftliches Museum
 Treicheln und Glocken; Spuren der Küher auf der Alp
- Laufenburg/AG Museum Schiff b.a.w.
 Brücken - Fähren - Furten

Ausstellungen (Fortsetzung)

Lausanne	<u>Musée de l'Elysée</u> L'artiste, l'art et la Société <u>Musée de l'Ancien Evêché</u> bis 27.10. Le refuge huguenot en Suisse
Liestal	<u>Zeughaus</u> 31.8. - 27.10. Das mittelalterliche Dorf Mährens im Lichte der archäologischen Forschungen
Lötschental	<u>Kippel, Lötschentaler Museum</u> bis 30.9. Mensch und Arbeit im Lötschental
Luzern	<u>Verkehrshaus</u> bis 8.7. Das Auto in der Kunst <u>Gletschergarten</u> bis 22.9. Schweizer Kunsthandwerk <u>Kunstmuseum</u> 7.7. - 15.9. "Ich male für fromme Gemüter". Schweizer Malerei des 19. Jahrhunderts
Morges	<u>Château, Musée militaire</u> bis 15.12. Ordres et décorations
Neuchâtel	<u>Musée d'Ethnographie</u> bis 5.1.1986 Temps perdu, temps retrouvé, du côté de l'Ethno..
Nyon	<u>Château</u> bis 15.9. Gleyre et l'Egypte
Riggisberg/BE	<u>Abegg-Stiftung</u> bis 27.10. "Grotesken", ein ornamentales Motiv im 16.-19.Jhd.
Rüschlikon	<u>Heimatmuseum</u> b.a.w. Alltags- und Festtagskleider, Nachthemden und Unterwäsche
St.Gallen	<u>Stiftsbibliothek</u> b.a.w. Von der Handschrift zum Wiegendruck <u>Historisches Museum</u> Juni/Aug. Kindermode und Taufkleider
St.Moritz	<u>Parkhausrondelle</u> 20.6. - 20.10. Das Oberengadin in der Malerei
Solothurn	<u>Kunstmuseum</u> Mai - Dezember Vogeldarstellungen über 5000 Jahre
Tafers	<u>Sensler Heimatmuseum</u> bis Oktober Prozessionen im Sensebezirk
Utzensdorf	<u>Schloss Landshut</u> bis Oktober Waschbär und Marderhund. Die Problematik der Einbürgерung von neuen Tieren
Valangin	<u>Schloss</u> "comme Maman" Frauen-, Kinder- und Puppenkleider; Puppen und Spielzeug
Vevey	<u>Musée suisse d'appareils photographiques</u> Le lac léman
Winterthur	<u>Münzkabinett</u> bis 28.12. Zürcher Geld. 950 Jahre zürcherische Münzprägung
Stein a/Rhein	<u>Heimatwerk</u> bis 6.7. Kunsthandwerk aus dem Kanton Fribourg

Ausstellungen (Fortsetzung)

Zürich Museum Rietberg bis 3.11.
 Chinesische Cloisonné
 Haus zum Kiel bis 29.9.
 Japanese Farbholzschnitte
 Haus zum Rech Juni/Juli
 Zürcher Landschaftszimmer. Gemalte Wandbespannungen
 des 18. Jahrhunderts
 Haus zum Rechberg bis 23.6.
 Die Fayencen von Albert Anker
 Helmhaus bis 5.7.
 Die Geschichte der Seide
 Graphische Sammlung der ETH bis 14.7.
 Schweizer Spiegel. Der engagierte Holzschnitt
 in der Schweiz in den dreissiger Jahren
 Kunsthaus 14.6. - 11.8.
 Bilder aus der deutschen Romantik
 - 25.8.
 Caspar David Friedrich
 Landesmuseum 15.6. - 15.9.
 Musikanstrumente in der Schweiz
 ab anfangs Juli
 Schützenwaffen - Schützenbräuche
 Schweiz.Jugendbuchinstitut (Zeltweg 13)
 "Wo hinaus so früh, Rotkäppchen?" Ausstellung zur
 Veränderung eines europäischen Volksmärchens (aus
 den Sammlungen E. und R. Waldmann, Zürich)
 Wohnmuseum Bärengasse bis Ende August
 In Vino Veritas. Wein und Weinbau im Kanton Zürich
Zurzach Aug. Deusser Museum bis 4.8.
 Glasmalerei um 1900 in der Schweiz

Nachtrag Ausstellungen

Basel Schweiz.Museum für Volkskunde
 Kosmesis. Tracht und Schmuck der griechischen Frau
Delémont Musée Jurassien bis 15.9.
 Les très riches heures du Duc de Berry
Gruyères Château bis Dezember
 Feronerie gothique
Ausstellungen Ausland
Lörrach Museum Burghof bis 15.7.
 Der jüdische Friedhof
Berlin Museum für Deutsche Volkskunde bis 13.10.
 Vivat - Vivat - Vivat!
 Widmungs- und Gedenkbänder aus drei Jahrhunderten
Ausstellung Schweizer Kunsthandwerk heute
Bern Orangerie Elfenau 21.6. - 7.8.
Lugano Palazzo dei Congressi 17.8. - 8.9.
Jahr der Musik
Fribourg Kolloquium Ethnische Minoritäten 26.8.-1.9.
Ausstellung Musikanstrumente s. Landesmuseum Zürich; ab Herbst im
Musée Gruéerien in Bulle.
Tage "Politische Musik" 5.-8.12. im Theater am Neumarkt, Zürich
Riom/Gr 9.-12.8. Treffen rätoromanischer Chöre
Ballenberg Verschiedene Aktionen im Zeichen der Volksmusik
 mit Ausstellung über Volksmusik im Haus von Oster-
 mundigen

Radiosendungen

- 20.8. DRS I Albert Spycher, Basel: "Glückshämpfeli", ein Erntedankbrauch im Sundgauerdorf Kappelen
 Aug./Sept. In der Sendung Land und Leute 1 - 2 Sendungen über Jurassische Volkslieder von Barbara Eng, Basel

Verschiedenes

- In Laufenburg finden im Zusammenhang mit der Ausstellung im Museum Schiff verschiedene Vorträge statt, ebenso werden Führungen veranstaltet. 15./16.6. (Verleihung des Wakkerpreises) Fährbetrieb.
 24.8. Exkursion per Schiff nach Säckingen und Wallbach.
- Cantine di Gandria 50 Jahre Zollmuseum mit Ausstellung Durchgangswege und Zollstellen in alten Zeiten
- Basel St.Johannsring 79 1.Schweiz. Feuerwehrhelmmuseum eingerichtet.
- Augst/BL, Römermuseum z.T. neu eingerichtet, u.a. Thema Kochen und Essen.
- Au/ZH Weinbaumuseum Saisoneröffnung mit Ausstellung "Die Kleidung der Bauernfamilie im 19.Jahrhundert"
- Bex Salzbergwerk mit Museum neu Audiovisionsschau als Vorbereitung zur Besichtigung von Bergwerk und Museum
- Sensebezirk Verschiedene Veranstaltungen (Theateraufführungen) zum Mundartjahr
- Ballenberg Einweihungen neuer Häuser:
 14./15.6. Haus von La Chaux-de-Fonds
 6.7. Haus von Brülisau AI
 18./19.8. Haus von Villars-Bramard VD
 14.9. Haus von Lancy/GE
 Ballenberg-Brächete 21.9.
- F-Oltingue Bauernhausmuseum. Weiterer Ausbau. Im Sommer "Journées Gastronomiques" aus anderen französ. Regionen
- Cham Ziegelhütte "Meienberg" mit Museum. Renovation abgeschlossen.
- Möhlin/AG Dorfmuseum im Melihuus eröffnet
- Vevey Alimentarium (Nahrungsmittelmuseum) Rue du Léman 1 eröffnet
- Baden/AG Museum Kind und Spielzeug soll 1985 eröffnet werden
- Urserental Talmuseum im Suworowhaus, Andermatt, im Aufbau
- Ilanz/GR Museum Regiunal Surselva in der Casa Carniec in Vorbereitung
- Pfäffikon/ZH Ortsmuseum Kredite zum Ausbau bewilligt
- Zürich Zinnfigurenmuseum Eröffnung im Herbst
- Gotthard Nationales Gotthardmuseum Eröffnung 1.8.1986 geplant
- Valangin Museum: Stage de vacances "Dentelle aux Fuseaux"
 22.-26.7. organisiert, im Centre de vacances "La Chotte", Malvilliers/NE. Auskunft durch das Museum.
- Kemmeriboden-Bad: Kurs kreatives Arbeiten mit Holz und Speckstein; Vorführung des SGV-Filmes "La pierre ollaire". (Meyer's Modeblatt, Zürich)
- Basel Schweiz.Sportmuseum Ausstellung Kegel und Kugel im Herbst 1985

Kongresse

- A - Krems Sachkultur im Spätmittelalter (Handwerk). Institut für mittelalterliche Realienkunde Oesterreichs und Medium Aevum Quotidianum, Körnermarkt 13, A-3500 Krems
- E - Santiago de l European Congress of Granary in Rural Architecture. Compostela Comité Organizador del Congreso, C/. Preguntoiro, 29, bajo, 5.-7.9. Santiago de Compostela (La Coruna).
- A - Salzburg Horizontale Mobilität und Migration vom Mittelalter bis zum Ende des Ancien Régime. Institut für Geschichte, Universität Salzburg, Mirabellplatz 1, A-5020 Salzburg.

Museumsführer

Im "Museumsmagazin H.2" werden die Freilichtmuseen von Baden-Württemberg ausführlich vorgestellt, sowie weitere Museen kurz aufgeführt. Im Institut ausleihbar.

Kostbarkeiten alter Zeiten aus dem Kloster Eschenbach. Separatdruck der Cistercienser Chronik 157/58, 89. Jahrgang 1982. 102 S., reich ill. (zu beziehen bei der Zisterzienserinnen-Abtei, 6274 Eschenbach).

Das ansprechende Bändchen stellt uns in Wort und Bild Erzeugnisse religiöser Volkskunst vor: WERNER KONRAD JAGGI beschreibt mit bewährter Kennerschaft 27 repräsentative Stücke aus der rund 1350 Blättchen umfassenden Sammlung von Andachtsbildchen. MATHILDE TOBLER widmet sich den Klosterarbeiten wie Reliquientafeln, Wachsarbeiten und Kastenkrippen. ROBERT LUDWIG SUTER untersucht zwei in Eschenbach verfertigte Reliquienfassungen. – Allen drei Aufsätzen ist gemeinsam, dass sie ihr Augenmerk sowohl den verwendeten Techniken als auch den religiösen Aussagen schenken. In bezug auf den ersten Punkt hat Mathilde Tobler recht eigentlich Pionierarbeit geleistet, indem sie sorgfältig die vielen Arbeitsvorgänge zu rekonstruieren versucht, die zur Herstellung von Klosterarbeiten notwendig waren.

Den Abschluss bildet die Beschreibung der astronomischen Sonnenuhr am Gästehaus durch CHARLES FÉVRIER.
R.Th.

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

CHRISTOPH PETER BAUMANN, Baumbrauchtum im Jahreslauf, in: Schweiz. Beiträge zur Dendrologie 34 (1984), A 143–148.

BETTINA CAMPELL, Die Engadiner Stube von ihren Anfängen bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. 3. Auflage. Bern, Verlag Paul Haupt, 1983 (Schweizer Heimatbücher, 135). 55 S. Text und 132 meist ganzseitige Abb.

MAX GSCHWEND, Schweizer Bauernhäuser. Material, Konstruktion und Einteilung. 2. erweiterte Auflage. Bern, Verlag Paul Haupt, 1983 (Schweizer Heimatbücher, 144). 179 S., reich ill.

BRIGITTA HAUSER-SCHÄUBLIN, «... und breitet die bluttriefende Haut auf dem Hüttendach aus». Diskussionsbeitrag zu einem Motiv der Sennenpuppensage, in: Fabula. Zeitschrift für Erzählforschung, 25. Band 1984, 266–276.

WALTER HEIM, Altes und neues religiöses Brauchtum, in: Diakonia. Internationale Zeitschrift für die Praxis der Kirche, Sechzehnter Jahrgang 1985, 107–111.

–, «Das heilsame Neue im Altvertrauten entdecken». Ein Gespräch mit dem Volkskundler und Theologen W'H, in: Herder Korrespondenz. Monatshefte für Gesellschaft und Religion, 39. Jahrgang 1985, 69–74.

VERA STAUBER, Spuren in Wiesen und Weiden, aufgezeichnet im Eriz für das Milchwirtschaftliche Museum in Kiesen. 1984, 64 S., ill.

–, Spuren der Küher auf der Alp, aufgezeichnet im Eriz BE. Eine Dokumentation des Milchwirtschaftlichen Museums Kiesen. 1985, 72 S., ill.

HANS TRÜMPY, Vom Wesen der Basler, in: Das politische System Basel-Stadt, Basel 1984, 145–153.

–, Die Stellung des schweizerischen Lehrers im 19. Jahrhundert und seine volkskundliche Bedeutung, in: Lenz Kriss-Rettenbeck und Max Liedtke (Hrsg.), Regionale Schulentwicklung im 19. und 20. Jahrhundert. Vergleichende Studien zur Schulgeschichte, Jugendbewegung und Reformpädagogik im süddeutschen Sprachraum, Bad Heilbrunn/Obb., Verlag Julius Klinkhardt, 1984, 138–143.

–, Verhaltensvorschriften beim Essen und Trinken, in: Matreier Gespräche. Otto Koenig 70 Jahre. Wien 1984, 367–370.